



Gottesdienst und Segen zur Silbernen Hochzeit

Im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes vom 18. Mai 2025 erhielten Jörg und Alexandra Wagner den Segen zu ihrem Ehejubiläum durch Priester Markus Daumann. Sie waren umgeben von der Familie, Freunden und der Kirchengemeinde Langen.

Der Predigt lag ein Bibelwort zugrunde aus Hiob 19, 25a: Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.

Priester Daumann sprach in seiner Predigt von dem großen Reichtum Hiobs, der verglichen mit der heutigen Zeit viele Millionen umfassen würde. Um dessen Glauben und seine Liebe zu prüfen, ließ Gott zu, dass Hiob sein gesamtes Vermögen verlor. Doch Hiob vertraute Gott, auch als seine Freunde an Gott zweifelten. Des öfteren erwähnte Hiob, dass „der Herr alles gegeben und genommen hat“. Als Hiob doch haderte, zeigte ihm Gott seine Größe. Hiob wurde für seine Demut reich gesegnet, denn sein Reichtum verdoppelte sich und er wurde gesund. Auch wurde er sehr alt und durfte noch einige Generationen seiner Familie erleben (Hiob 42, 16). Das bedeutet nicht, dass wir dasselbe erleben müssen.

Denn Jesus hob alles auf eine andere Ebene. Jesus musste sterben (und lebte nicht wie Hiob im natürlichen weiter), um uns den Weg zum ewigen Leben und Reichtum zu ebnet. Jesus ist für uns da, so wie Gott bei Hiob war - wie auch im Eingangsglied zum Gottesdienst beschrieben (GB 189: „Mit dir, o Herr verbunden“).

In ihren Wortbeiträgen ergänzten die Priester Bernd Schubert und Yves Rien die Predigt mit der Bitte, dass auch wir in schwierigen Situationen - so wie Hiob - auf die Hilfe Gottes vertrauen mögen.

In seiner darauf folgenden Ansprache an das Silberne Hochzeitspaar dankte Priester Daumann ihnen insbesondere für ihren liebevollen Einsatz bei der Betreuung der Kinder in der Gemeinde, sei es im Religionsunterricht oder in der Sonntagsschule, denn das Lehren der Kinder sei eine oder sogar die wichtigste Arbeit.

Für ihren zukünftigen gemeinsamen Lebensweg widmete Priester Daumann Alexandra und Jörg Wagner das Bibelwort aus Philipper 4, 4-7: Freuet euch in dem Herren allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Eure Güte lasset kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe! Sorgt euch

um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus.

Die Verse 4 und 5 beschreiben das Wesen des Jubelpaars (zusammen mit der Friedfertigkeit aus dem Bibelwort ihrer Verlobung). Die Verse 6 und 7 sind die Zusage Gottes, die beide in der Zukunft begleiten, segnen und bewahren mögen. Danach wurde dem Paar der Segen zur Silbernen Hochzeit gespendet.

Nach dem Gottesdienst war die Gemeinde noch zu einem Imbiss eingeladen.

21. Mai 2025

Text: Carsten Bruns

Fotos: Reinhold Rust

